

sind theils ordentliche, theils außerordentliche. Die ordentlichen Mitglieder verpflichten sich, Vorträge zur Discussion zu bringen und haben das Recht, an der Lectüre der Zeitschriften Theil zu nehmen. Die außerordentlichen Mitglieder sind nicht verpflichtet zu Vorträgen und nehmen nicht an der Lectüre der Zeitschriften Theil.

Vorsitzender: Profess. Dr. Zetsche.  
 Stellvertr.: Prof. Weinhold.  
 Schriftführer: Realschuloberlehrer Liebe.  
 Stellvertr.: Gewerbschullehrer Merz.  
 Cassirer: Dr. Reuter.  
 Bibliothekar: Kfm. Haupt.  
 Custos f. Zoologie: Realschuloberlehrer Liebe.  
 Custos f. Botanik: Realschuloberl. Dr. Zimmermann.  
 Custos f. Mineralogie: Bürgerschullehr. Sterzel.  
 Vorf. d. I. Section: Gymnasialoberlehr. Dr. Kühmann.  
 Vorf. d. II. Section: Realschuloberlehr. Dr. Zimmermann.

### Kunststätte,

gegründet im Jahre 1860.

Ausstellungslocal: Annabergerstr. 44 I.

Die Haupt-Tendenz ist: zur Würdigung der bildenden Künste anzuregen, durch eine fortdauernde Ausstellung von Kunstwerken (jeden Sonntag und Feiertag von 10—1/1 Uhr, sowie Donnerstags v. 10—11 und 1—3 Uhr unter freiem Zutritt), Besprechung von Kunstangelegenheiten, gesellige Unterhaltung u. in den wöchentlichen Versammlungen. Die vom Verein angekauften Kunstwerke werden ohne Entgelt an die Mitglieder verlost. Die Kunststätte zählte am Schlusse des Jahres 1869, einschließlich der Ehrenmitglieder, 342 Mitglieder.

Vorsitzender: J. H. Reitz, Kfm.  
 Stellvertr.: Adv. Ulrich II.  
 Schriftführer: Profess. A. Gottschaldt.  
 Stellvertr.: Realschuloberlehr. Dr. König.  
 Cassirer: Zeichenlehr. Tretau.  
 Stellvertr.: E. Schmidt, Spinnereibes.  
 Kunstwarte: W. Pabst, Buchdruckereibes.  
 Frz. Fuchs, Bezirks-Brandvers.-Insp.  
 Vorsitzender der Ausstellungs-Deputation: J. Kühn, Privatzeichenlehr.  
 Stellvertr.: A. Händler, Bildhauer.

### Berschönerungsverein.

Zweck: Verschönerung der Stadt Chemnitz und ihrer Umgebung.

Ausschuß.

1. Vorsteher: Königl. Amtshauptmann, Kammerherr v. Könnert, Command. u.
2. Vorsteher: Stadtr. Zipper.  
 Cassirer: Kfm. R. Winkler.  
 Schriftführ.: Kfm. Mor. Langbein.  
 Lehrer Stahlknecht.  
 Forstinsp. v. Cotta.  
 Stadtrath Winkler.  
 Frstt Louis Schönherr.  
 C. F. T. Baumgarten.

Adv. Hübner.  
 Dr. Theunert.  
 Prof. Gottschaldt.  
 H. Hertzsch.

### Chemnitzer ärztlicher Zweigverein.

Vorsitzender: Dr. Krug.  
 Stellvertreter: Dr. Eichhorn.  
 Schriftführer: Dr. Spitz und Dr. Wächter.  
 Cassirer: Dr. Reuter.  
 Bibliothekar: Dr. Driver.

Jeden ersten Dienstag im Monat findet eine Vereinsversammlung statt. Die übrigen Dienstag-Abende dienen geselliger Vereinigung. Die Bibliothek des Vereins (ca. 2000 Bände) befindet sich im Locale der Poliklinik, Nicolaiapotheke.

Der Verein zählt 32 Chemnitzer und 12 auswärtige Mitglieder.

### Verein für Naturheilkunde.

Versammlungen jeden Freitag Abend in Stadt Nürnberg. Zweck: Verbreitung einer richtigen Erkenntniß der Gesundheitspflege, der Bedeutung der Naturheilkunde und ihrer Heilfactoren durch Discussionen, Vorträge und Ueberlassung einer umfassenden Bibliothek und einschläglicher Zeitschriften.

Die durch den Verein errichtete

„Poliklinik für Naturheilkunde“

bietet auch Unbemittelten Gelegenheit, sich der Segnungen des Naturheilverfahrens unentgeltlich erfreuen zu können; sie befindet sich Lohgasse Nr. 19 B III. und ist geöffnet an allen Wochentagen von 12—1 Uhr Mittags.

Vorsteher: Bürgerschullehrer Herm. Canitz.  
 Stellvertreter: Rentier G. W. Uhlisch.  
 Cassirer: Uhrmacher Th. Körner.  
 Arzt der Poliklinik: Dr. med. Meyner.  
 Cur- und Bädergehilfen: E. Müller und Frau, Annenstr. 442, Hinterh. III.

### Gabelsberger Stenographenverein.

Der Zweck dieses Vereins ist die Ausbreitung und Fortbildung der Stenographie nach Gabelsberger's System und Bervollkommnung der Mitglieder in derselben. Der Verein wurde am 24. November 1851 gegründet, besitzt gegenwärtig eine Bibliothek von 200 Nummern stenographischer Werke, hält allwöchentlich (Freitag Abend von 8—10 Uhr in Bierold's Restauration) eine Versammlung, in welcher 6 verschiedene stenogr. Zeitschriften ausgelegt werden und jährlich eine Generalversammlung mit Stiftungsfest. Er zählt gegenwärtig 5 Ehren-, 51 ordentliche und 6 correspondirende Mitglieder. Aufträge zur Aufnahme von Verhandlungen, Vorträgen u. nimmt an der Vorstand A. Meyer.

Vorsteher und Director: Anton Meyer, Schreiblehrer.  
 Stellvertreter: Ludw. Winterlich, Exped.  
 Cassirer: Anton Klingensch, Rathscopist.  
 Schriftführer: Aug. Wilde, Exped.  
 Bibliothekar: C. H. Liebel, Seifensieder.